

# Seniorenvertretung Tempelhof - Schöneberg



---

## **Protokoll der Mitgliederversammlung 1/2018**

Sitzungstermin: 25.01.2018

Sitzungsbeginn: 10:00 Uhr

Sitzungsende: 12:10 Uhr

Anwesende laut Anwesenheitsliste

### **TOP 1: Begrüßung und Eröffnung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Gäste.

### **TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde angenommen und um

TOP 3a = Genehmigung Protokoll vom 23.11.2017,

TOP 5a = Mobilitätsgesetz,

TOP 6a = Silvesterfeuerwerk vor Seniorenheimen etc.  
erweitert.

### **TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 28.12.2017**

Das Protokoll wird mit folgender Ergänzung angenommen:

Unter TOP 8: Verschiedenes wird nach dem ersten Satz ergänzt: „Eine genaue Anweisung zum Umgang mit der Notfalldose ist in der Mail von W. Schmidt vom 12.12.2017 an die SV nachzulesen.“

### **TOP 3a: Genehmigung des Protokolls vom 23.11.2017**

Die Änderung der Namensverwechslungen wird noch erfolgen.

Nach Diskussion in der Runde wurde mit allgemeiner Zustimmung beschlossen, zukünftig nur noch ein Ergebnisprotokoll ohne Namensnennung zu schreiben.

Die Protokolle werden zukünftig erst nach Genehmigung in der folgenden Sitzung auf der Internetseite veröffentlicht.

### **TOP 4: Bericht aus der Verwaltung**

Das Wohnprojekt für Wohnungslose mit besonderen Schwierigkeiten in der Rembrandtstraße wird von einem neuen Träger weitergeführt.

Frau Lepinat verweist auf die Mail von Frau Ströhl vom 17.01.2018, in der diese ihr Fernbleiben entschuldigt und ihren zusätzlichen Aufgabenbereich vorstellt.

Frau Lepinat geht ab 01.09.2018 in den wohlverdienten Ruhestand, ihre Stelle wird neu ausgeschrieben.

Ein Veranstaltungsplan der Seniorenarbeit für 2018 wird in den entsprechenden Einrichtungen ausgehängt.

## **TOP 5: Bericht aus den Ausschüssen, Gremien und Sprechstunden**

Einige Mitglieder berichten vom Neujahresempfang der CDU.

Im Sozialausschuss wurde über einen Antrag für ein Badezimmer auf Rädern für Wohnungslose beraten.

Im Ausschuss Gesundheit wurde ein Antrag für einen zusätzlichen Pflegestützpunkt in Lichtenrade/Marienfelde besprochen.

In den anderen Ausschüssen wurden keine seniorenrelevanten Themen besprochen.

Für den Sportausschuss wird von der SV ein Konzept für Prävention und sportliche Betätigung der Seniorinnen und Senioren erarbeitet und als Antrag an den Ausschuss geleitet. Dafür sind Hinweise und mögliche Angebote von allen SV Mitgliedern erwünscht.

In der LSV wurde angekündigt, dass der Landesportbund eine Ausbildung zur Übungsleitung von Senior\_innen für Senior\_innen anbietet.

Im LSBB nimmt die AG Toilettenkonzept für Berlin in Zusammenarbeit mit der LSV und einem Mitglied der SV-Tempelhof-Schöneberg ihre Arbeit auf. Für eine erfolgreiche Arbeit werden von allen SV-Mitgliedern Ideen und Anregungen gewünscht.

In der Sitzung der Senatsverwaltung wurde angekündigt, dass seniorenpolitische Leitlinien erarbeitet werden. Diese werden zu gegebener Zeit in der Seniorenvertretung besprochen.

Im GGV Tempelhof hat sich eine AG zum Thema Hinterbliebene und Tod gebildet. In der AG Mariendorf des GGV besteht der Wunsch nach einer engeren Zusammenarbeit mit der SV auch in Bezug auf Werbung. Dieses wurde allgemein unterstützt und interessierte Seniorenvertreter\_innen werden gebeten, daran mitzuarbeiten.

In den Sprechstunden gab es einige Anfragen, die bearbeitet werden konnten.

Am 20.03.2018 wird vom aktiven Zentrum Lichtenrade das Gebietsgremium Lichtenrade gewählt. Es wurde angeregt, dass sich ein Mitglied der Seniorenvertretung zur Mitarbeit bereit erklären sollte.

## **TOP 5a: Mobilitätsgesetz**

In der LSV wird zum Mobilitätsgesetz ein Papier entworfen und als Arbeitsauftrag an die Seniorenvertretungen verschickt. Bis zum 28.02.2018 sollte sich die SV dazu äußern.

## **TOP 6: Sondersitzungen 2018: Themen, Orte, Referent\_innen**

Für unsere Sitzung im April oder Mai wurde vereinbart, zum Thema Werbung und Öffentlichkeitsarbeit Frehe & Watzl einzuladen. Diese Sitzung wird in einer anderen Einrichtung stattfinden, die noch geklärt wird.

### **TOP 6a: Silvesterfeuerwerk vor Seniorenheimen etc.**

Das Zünden von Feuerwerk in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kirchen, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist gesetzlich verboten, wird aber nicht ausreichend kontrolliert. (Zum Nachlesen im Internet: [https://www.gesetze-im-internet.de/sprengv\\_1/\\_\\_23.html](https://www.gesetze-im-internet.de/sprengv_1/__23.html))

Da es immer wieder Beschwerden gibt, wird ein Mitglied der SV einen Antrag für einen besseren Schutz formulieren. Dieser wird in der nächsten Sitzung besprochen und an die BVV weitergeleitet.

## **TOP 7: Termine**

Am Donnerstag, den 29.03.2018 findet die Klausurtagung im Rathaus Tempelhof statt. Eine Einladung mit genauem Ablauf wird noch verschickt.

Am Dienstag, den 14.03.2018 gibt es im Rudolf-Wissell-Haus eine Veranstaltung zum Thema Demenz vom GGV Tempelhof.

Am Samstag, den 23.06.2018 findet die Eröffnungsveranstaltung der Seniorenwoche statt. Einige Mitglieder haben sich für den Standdienst bereit erklärt.

In der 25. KW 2018 (18. -23.06.) findet die Veranstaltung „Senioren debattieren im Parlament“ zum Thema „Mobil und sicher im Alter“ statt.

Am Mittwoch, den 21.03.2018 veranstaltet die SV um 17 Uhr im Huzur eine Veranstaltung zum Frauenmärz. Claudia von Gélieu hält einen Vortrag zum Thema 100 Jahre Wahlrecht für Frauen – "Clara Zetkin" blickt zurück.

Am Mittwoch, den 07.02.2018 findet die Seniorenmesse in der Urania statt. Einige Mitglieder erklärten sich bereit, den Stand von 10 – 16 Uhr zu besetzen.

Frau Kaddatz lädt die Mitglieder Seniorenvertretung für den 06.02.2018 ins Rathaus Tempelhof, Raum 110 ein.

Am Donnerstag, den 22.02.2018, um 16 Uhr findet vom LSBB die Veranstaltung Gerontologischer Salon im SPI am Halleschen Ufer statt. Weitere Termine sind am Dienstag, den 19.06.2018 und am Donnerstag, den 11.10.2018. Einladungen dazu werden noch verschickt.

Der Vorstand wird für 2018 drei Besprechungstermine mit Frau Kaddatz verabreden. Fragen und Anregungen dazu bitte an den Vorstand.

Die nächste Sitzung der SV ist am **22.02.2018, 10:00 Uhr** im Rudolf-Wissell-Haus.

### **TOP 8: Verschiedenes**

In vielen Seniorenfreizeitstätten gibt es immer noch kein WLAN. Da inzwischen aber immer mehr Seniorinnen und Senioren mit Laptop, Tablet und Smartphone arbeiten, sollte hier dringend Abhilfe geschaffen werden. Dazu wird ein Schreiben an das Bezirksamt geschickt.

Es wurde angeregt, die Sitzungen zeitlich auf 10 – 12 Uhr zu begrenzen.

Einige Mitglieder der SV gehen nach der Sitzung mit Blumen ins Rathaus Tempelhof, um Frau Kaddatz Geburtstagsgrüße der Seniorenvertretung auszurichten.

Die Notfalldose wird von der SV auf der Senioren Messe vorgestellt.

Die Sitzung wurde um 12:10 Uhr von der Vorsitzenden geschlossen.

Karin Böttcher  
Schriftführerin

Berlin, 30.01.2018